

WWK Pressemitteilung

WWK erweitert bAV-Portfolio: Neuer Tarif FVG26 UDV zur Nutzung der § 100 EStG-Förderung

München, den 23. April 2026

Die betriebliche Altersversorgung (bAV) entwickelt sich stetig weiter und mit ihr die Anforderungen an Produktlösungen, Prozesse und Beratung. Die WWK Versicherungen treiben seit Jahren den konsequenten Ausbau ihres bAV-Portfolios voran und setzen dabei auf eine Kombination aus leistungsstarken Produkten, hoher Flexibilität und effizienten Verwaltungsprozessen. Mit dem neuen Tarif FVG26 UDV erweitert die WWK ihr Angebot nun gezielt um eine Lösung zur Nutzung der Förderung nach § 100 Einkommensteuergesetz (EStG).

Ziel der gesetzlichen Förderung ist es, insbesondere Personen mit geringerem Einkommen stärker in die betriebliche Altersversorgung einzubinden und Arbeitgebern zusätzliche Anreize bei der Vorsorgegestaltung zu bieten. Der neue Tarif FVG26 UDV setzt genau hier an und ermöglicht eine praxisgerechte Umsetzung dieser Fördermöglichkeiten im Beratungsalltag.

„Mit dem Tarif FVG26 UDV geben wir Vermittlern und Unternehmen ein Instrument an die Hand, das nicht nur den gesetzlichen Anforderungen entspricht, sondern für alle Beteiligten großen Nutzen stiftet“, erklärt Ruven Simon, Leiter bAV-Vertrieb bei der WWK.

Strategischer Ausbau mit Blick auf neue Fördermöglichkeiten

Mit dem Tarif FVG26 UDV greift die WWK gezielt die Anforderungen des § 100 EStG auf. Der neue Tarif fügt sich nahtlos in die bestehende Produktgenerationen ein, die in den vergangenen beiden Jahren neue Maßstäbe setzen konnten.

„Die von Rating-Instituten und Fachzeitschriften erhaltenen Auszeichnung bestätigen unsere strategische Ausrichtung auf die betriebliche Altersversorgung als wachstumsstarkes Geschäftsfeld. Gleichzeitig zeigt sie, dass wir mit unserer Produktgeneration und unserem Fokus auf Service und Prozessvereinfachung den richtigen Weg eingeschlagen haben“, ergänzt Thomas Heß, Bereichsleiter Marketing und Organisationsdirektor Partnervertrieb der WWK.

Fokus auf Einfachheit, Flexibilität und digitale Prozesse

Ein zentrales Element der WWK bAV-Strategie ist die konsequente Vereinfachung aller relevanten Prozesse. Dazu gehört unter anderem die Möglichkeit einer kostenfreien digitalen Verwaltung von bAV-Verträgen für Arbeitgeber auch über Anbietergrenzen hinweg. Ergänzend unterstützt die WWK Unternehmen bei der Einrichtung einer digitalen bAV-Infrastruktur.

Gleichzeitig zeichnen sich die Tarife durch eine hohe Flexibilität aus: Verträge können an unterschiedliche Lebensphasen von Mitarbeitern angepasst werden, wobei Änderungen stets auf Basis der ursprünglichen Rechnungsgrundlagen erfolgen.

Starttermin und Verfügbarkeit

Der Tarif FVG26 UDV ist seit dem 13. April 2026 im Angebotsprogramm Avanti berechenbar. Frühester Versicherungsbeginn ist der 1. Mai 2026.

Die WWK Lebensversicherung a. G. zählt mit Beitragseinnahmen von über einer Milliarde Euro zu den 20 größten Lebensversicherungen in Deutschland. Geführt wird das Unternehmen als Versicherungsverein auf Gegenseitigkeit. Als solcher ist die WWK ausschließlich ihren Kunden, also den Mitgliedern, verpflichtet und agiert unabhängig von Aktionärsinteressen. Solidität und Finanzstärke zeichnen die WWK aus. Auf das Geschäftsvolumen bezogen ist die Gesellschaft seit langer Zeit einer der substanz- und eigenkapitalstärksten Lebensversicherer in Deutschland.

Für weitere Informationen:

Thomas Emlinger
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
WWK Lebensversicherung a. G.
Marsstraße 37 - 80292 München
Telefon: (089) 5114-3531 Fax: (089) 5114-2698
<mailto:Thomas.Emlinger@wwk.de> - <http://www.wwk.de>